



Groschen 1411-1415

Groschen des Herzogs Anton von Brabant.

Ein Handwerker verdiente um 1390 vier Groschen am Tag und ein Lehrling die Hälfte. Ein Pfund Rindfleisch oder zwei Heringe kosteten $\frac{1}{2}$ Groschen. Für eine Hose waren 19 Groschen zu zahlen. 24 Groschen waren ein Goldgulden. Jährliche Einkünfte von 30 Gulden galten als ausreichend.

Gebiet an der mittleren Mosel, deren Herrscher mehrfach zu deutschen Königen gewählt wurden. 1477 kam es durch Heirat an die Habsburger.

Informationen

1411-1415 (Datierung)

Groschen

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F09

Inv. M43219
